

Arbeitstagung 06. und 07.11.2025

Ort: TH Köln, Bildungswerkstatt, Ubierring 48, 50678 Köln

Sexualisierte und sexuelle Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit

Mitverantwortung der wissenschaftlichen Community im Zusammenhang von sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch

Die umfangreiche Aufklärungsarbeit verschiedener Wissenschaftler*innen hinsichtlich sexualisierter Gewalt in der Kinder- und Jugendhilfe deutet seit vielen Jahren auf Verweisungszusammenhänge zwischen Gewaltpraxen, wissenschaftlichem Wissen und machtvollen Positionen im Wissenschaftssystem hin. Nicht erst seit den Reaktionen auf die sog. ‚[Kentler-Studie](#)‘ (Baader et al. 2024) ist die Frage nach der Verantwortung, die auch die Kinder- und Jugendarbeitsforschung hinsichtlich der Legitimierung und Tabuisierung sexualisierter Gewalt trägt, zu stellen.

Die Tagung ist ein Schritt, um die in der Studie aufgerufene Mitverantwortung des wissenschaftlichen Diskurses anzuerkennen. Als Forschende und Lehrende fühlen wir uns aufgefordert, Konzepte und Theorien zur Kinder- und Jugendarbeit kritisch zu befragen. Wir möchten gemeinsam anfragen und diskutieren, wie unsere Wissensproduktion gewaltvolle Konstellationen ermöglichen oder begünstigen könnte.

Die Arbeitstagung ist ein Format, das einen gemeinsamen Einstieg und verschiedene Suchbewegungen in der Auseinandersetzung mit sexualisierter und sexueller Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit und Kinder- und Jugendarbeitsforschung ermöglichen soll. Dabei richten wir den Blick selbstkritisch auf die zugehörigen theoretischen Grundlagen, Konzepte und Diskurse.

Wir Organisierenden verstehen uns explizit nicht als Expert*innen. Unser Anliegen ist es vielmehr, einen fachlichen Austausch zu organisieren, der nicht auf (ab-)schließende Klärungen abzielt, sondern Ausgangspunkt für weitere Gespräche, Reflexionen und Forschungsbedarfe und Forschungsideen sein soll.

Hinweis: Da es sich um eine Arbeitstagung handelt, bitten wir bei Interesse um eine Teilnahme an beiden Tagen. Sollten Sie bereits vorab ein Thema für eine Arbeitsgruppe einbringen wollen, können Sie uns das gerne mitteilen.

Anmeldung bei: luisa.kloeckner@th-koeln.de

Anmeldeschluss ist der 31.10.2025

Awareness: Bei unserer Tagung sollen sich alle Anwesenden wohlfühlen und ein offener Austausch möglich sein. Wir bitten alle Teilnehmenden, dafür sensibel zu sein und aufeinander zu achten. Die Veranstaltenden behalten sich vor, Teilnehmende von der Veranstaltung auszuschließen, wenn diese durch ein diskriminierendes und beschämendes Verhalten die Tagung grob oder wiederholt stören.

Die Arbeitstagung ist eine gemeinsame Initiative von:

*Forschungsschwerpunkt Nonformale Bildung (TH Köln)

*AG „(Sexualisierte) Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit“

des Wissenschaftsnetzwerkes Kinder- und Jugendarbeit

*Beauftragte für Fälle sexualisierter Diskriminierung und Gewalt (TH Köln)

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Sexualisierte und sexuelle Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit

Mitverantwortung der wissenschaftlichen Community im Zusammenhang von sexualisierter Gewalt und Machtmissbrauch

Tagungsprogramm

Donnerstag, 06.11.25

Wissenschaftlicher Umgang mit sexualisierter und sexueller Gewalt in kinder- und jugendpädagogischen Kontexten

13:30 Anmeldung und Ankommen

14:00 Begrüßung, Kennenlernen und Arbeitsweisen

15:00 **Impuls: Juristische Perspektiven zum Thema sexualisierte und sexuelle Gewalt.**

Petra Ladenburger (TH Köln)

15:30 Kaffeehausgespräche

16:00 Diskussion und Rückfragen

16:15 **Impuls: Umgang mit Wissen um Beschuldigte und Täter*innen in der Forschung zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt. Fabienne André** (Bergische Universität Wuppertal)

16:45 Kaffeehausgespräche

17:15 Diskussion und Rückfragen

17:30 **Impuls: Sexuelle Gewalt in Hilfen zur Erziehung. Meike Wittfeld** (Universität Duisburg-Essen)

18:00 Kaffeehausgespräche

18:30 Diskussion und Rückfragen

Abschluss

Ab 19:00 gemeinsames Essen in der Bildungswerkstatt (gegen Unkostenbeitrag)

Freitag, 07.11.25

Sexualisierte und sexuelle Gewalt in Theorie und Praxis der Kinder- und Jugendarbeit

08:45 Ankommen

09:00 Plenum: Impulse vom Vortag – Blickschneisen für heute – Organisation der Arbeitsgruppen

09:45 **Arbeitsgruppenphase I – offene Themenwahl**

11:00 **Impuls: Sexualität und Macht(-missbrauch) in ehrenamtlichen Kontexten der Kinder- und Jugendarbeit. Milena Bücken** (ISA Münster)

12:00 Mittagspause (selbstorganisiert)

13:00 **Impuls: Riskanz hybrider Deutungsmuster zwischen Praxis und Theorie am Beispiel des Konzeptbegriffs „Freiraum“. Moritz Schwerthelm, Benedikt Sturzenhecker**

14:00 Plenum: Blick auf die Arbeitsgruppen – Themen und Anliegen 2. Arbeitsgruppenphase

14:30 Pause

14:45 **Arbeitsgruppenphase II - offene Themenwahl**

15:30 Plenum - Abschluss

15:45 Kaffee- und Teeausklang (bis 16:30)